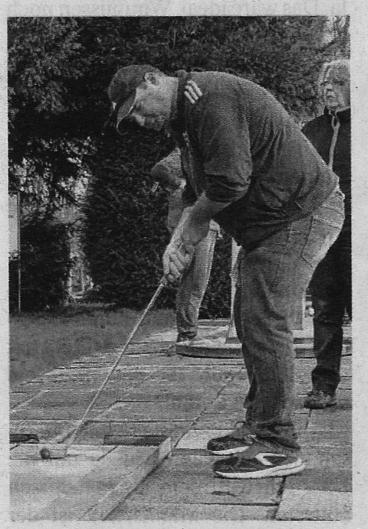
## Hardenberg-Pötter holen Heimsieg dank Aufholjagd

Minigolf Verbandsliga. In der Gesamttabelle sind die Pötter nur knapp hinter Platz eins

Neviges. Es sieht idyllisch aus unterm Schloss Hardenberg: Minigolfbahnen zwischen viel, viel Grün, besonders bei gutem Wetter ist die Anlage vor allem beim Publikum und bei Hobbyspielern beliebt. Die Minigolf-Ligaspieler sehen das etwas anders.

Denn die Heimbahn des BGS Hardenberg-Pötter hat ihre Tücken. Trotzdem (oder gerade deshalb)



Pascal Hansen sicherte Hardenberg den Heimsieg. FOTO: BGS

wollten die Hardenberger am zweiten Verbandsliga-Spieltag unbedingt Platz eins belegen, nachdem die Aufstiegshoffnungen am ersten Spieltag mit dem zweiten Platz in Mönchengladbach einen ersten kleinen Dämpfer bekommen hatten. Doch zunächst sah es wieder nicht gut aus.

Lediglich Pascal Hansen spielte, mit 88 Schlägen, ein gutes Ergebnis, so dass Hardenberg nach drei Runden nur noch Dritter war. Doch dann spielten die Pötter ihren Heimvorteil doch noch mit einer 115er-Runde voll aus und landeten am Ende fünf Schläge vor Mönchengladbach auf Platz eins. Für den ersten Platz in der Gesamtwertung reichte das aber nicht.

Zwar sind Hardenberg und Mönchengladbach nach Punkten gleichauf, die Nevigeser haben aber die schlechtere Schlagzahl.

Einzelergebnisse: Mickael Petit 106 (Mannschaft), Sebastien Schrobiltgen 99 (M.), H. Bernd Bremer 111 (M.), Alfred Ebert 96 (M.), Erwin Ottaviani 98 (M.), Pascal Hansen 88 (M.), Wilfried Hoose 99 (Einzelspieler), Christa Hainz 112, Marc Bläsing 97, H. Paul Bremer 124, Dominik Weihs 156 und Justin Hildebrandt 108 (alle Einzelspieler).